



Ausbildungsberuf
„Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte“

Zwischenprüfung 23.03.2023

Steuerwesen

Bearbeitungszeit: insgesamt 180 Minuten
Steuerwesen: 60 Minuten

NAME, VORNAME _____

Berufsschulklasse: _____

Bitte beachten Sie:

Lesen Sie in Ihrem eigenen Interesse zunächst alle Aufgaben durch und beginnen Sie gebietsweise mit den Aufgaben, die Sie sicher wissen!

Nur bei übersichtlicher und deutlicher Darstellung der Lösungen erhalten Sie die volle Punktzahl.

1. Aufgabe: Abgabenordnung

8/

Entscheiden und begründen Sie, ob und ggfs. bis wann ein Einspruch noch zulässig war. Rechtsquellen sind anzugeben.

Ihre Mandantin Melanie Kretschmann erhielt am 14. Oktober 2022 den ESt-Bescheid für 2021. Der Bescheid wurde am 13. Oktober 2022 vom Finanzamt Berlin-Neukölln bei der Post aufgegeben (Poststempel).

Da Melanie mit dem Bescheid nicht einverstanden ist, will sie Einspruch gegen den Bescheid einlegen. Sie verfasst den Einspruch am 14. November 2022 und plant, diesen am 17. November 2022 persönlich beim Finanzamt-Neukölln abzugeben.

Am 17. November 2022 erkrankt Melanie am Coronavirus. Die Krankheit hat bei ihr einen sehr schnellen und schweren Verlauf, so dass sie umgehend ins Urban Krankenhaus in Kreuzberg eingeliefert wird und den Einspruch nicht zustellen kann.

Der Krankheitsverlauf zeigt sich als heftig, aber kurz, so dass Melanie bereits am 25. November 2022 das Krankenhaus verlassen darf (Annahme: keine weitere Quarantäne notwendig).

September 2022							Oktober 2022							November 2022							Dezember 2022										
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35				1	2	3	4	39						1	2	44		1	2	3	4	5	6	48				1	2	3	4
36	5	6	7	8	9	10	11	40	3	4	5	6	7	8	9	45	7	8	9	10	11	12	13	49	5	6	7	8	9	10	11
37	12	13	14	15	16	17	18	41	10	11	12	13	14	15	16	46	14	15	16	17	18	19	20	50	12	13	14	15	16	17	18
38	19	20	21	22	23	24	25	42	17	18	19	20	21	22	23	47	21	22	23	24	25	26	27	51	19	20	21	22	23	24	25
39	26	27	28	29	30			43	24	25	26	27	28	29	30	48	28	29	30					52	26	27	28	29	30	31	
								44	31																						

2. Aufgabe: Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

12/

Ermitteln Sie die Höhe der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit für den Veranlagungszeitraum (VZ) 2022! Stellen Sie Ihre Berechnung übersichtlich dar! Benutzen Sie die steuerlichen Fachbegriffe! Nichtansätze sind kurz zu begründen.

Die Eheleute Schlomo und Phillip Fischer leben gemeinsam in Berlin und werden nach § 26, §26b EStG zur Einkommensteuer veranlagt.

Schlomo arbeitet im gesamten VZ 2022 als angestellter Mitarbeiter bei einem Automobilhersteller und erhält ein monatliches Bruttogehalt von 3.500,00 EUR.

Außerdem erhielt er im März 2022 eine Leistungsprämie für das Jahr 2021 in Höhe von einmalig 4.000,00 EUR.

Mithilfe der Prämie konnte er sich den Kauf eines neuen Autos im März 2022 leisten. Das Auto kaufte er zum Mitarbeiterpreis bei seinem Arbeitgeber für 24.000,00 EUR. Das Auto wird im Verkaufsraum für Kunden zum Preis von 30.000,00 EUR angeboten (Bruttolistenpreis).

Schlomo fuhr im VZ 2022 insgesamt an 220 Tagen zur Arbeit. Die einfache Wegstrecke beträgt 7 km. Er hat eine Jahreskarte für öffentliche Verkehrsmittel in Berlin. Diese kostet pro Jahr 980,00 EUR.

In der Zeit vom 01.09.2022 bis 03.09.2022 nahm Schlomo an einer Fortbildung in Magdeburg teil. Er fuhr mit dem eigenen PKW die 120 km entfernte Strecke hin und zurück. Als Übernachtungskosten macht er einen Betrag von 400,00 EUR geltend. Sämtliche Aufwendungen wurden nicht vom Arbeitgeber erstattet.

Schlomo ist außerdem Mitglied in einer Gewerkschaft und zahlt dafür einen monatlichen Beitrag in Höhe von 5,00 EUR.

Phillip war früher als Lehrer in Berlin tätig. Seit dem 01.08.2022 erhält er vom Land Berlin eine monatliche Pension in Höhe von 2.000,00 EUR. Darüber hinaus erzielte er im VZ 2022 keine weiteren Einnahmen.

3. Aufgabe: Außergewöhnliche Belastungen

7/

Bestimmen Sie die Höhe der abzugsfähigen außergewöhnlichen Belastung für Capper im VZ 2022!

Die Geschwister Cap und Capper unterstützen ihren 85-jährigen vermögenslosen Vater im Jahr 2022. Cap überweist dafür monatlich 350,00 EUR. Capper bringt monatlich 250,00 EUR dafür auf.

Der Vater bezog im selben Jahr eine gesetzliche Altersrente in Höhe von 4.900,00 EUR (Rentenfreibetrag: 2.450,00 EUR)

Außerdem hat der Vater einen Zuschuss der gesetzlichen Rentenversicherung zu den Aufwendungen zu seiner Krankenversicherung in Höhe von insgesamt 357,70 EUR erhalten.

Insgesamt betragen die Aufwendung des Vaters für seine gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung 497,35 EUR. Darüber hinaus erhielt er Wohngeld in Höhe von insgesamt 336,00 EUR im Veranlagungszeitraum.

4. Aufgabe: Umsatzsteuer

7/

Geben Sie mit Hilfe des beigefügten Lösungsschemas an, welche Leistungen die Unternehmerin Lynn Bremer aus Cottbus umsatzsteuerrechtlich jeweils erbringt, wo diese Leistungen gegebenenfalls als ausgeführt gelten und ob sie steuerbar sind. Begründen Sie Ihre Entscheidungen jeweils durch entsprechende Paragraphenangaben.

Lynn betreibt in Cottbus einen Fachhandel für Tierbedarf.

- a) Nach einem Wasserschaden in ihrem Lager erhält Lynn eine Entschädigung von ihrer Versicherung in Höhe von 5.000,00 EUR.
- b) Im Ladengeschäft verkauft Lynn Hundefutter für 85,00 EUR gegen Barzahlung.
- c) Ein Kunde aus Berlin bestellt bei Lynn diverses Katzenspielzeug für 250,00 EUR. Lynn versendet dieses aus ihrem Ladengeschäft.

Gesamtpunktzahl: 34

Lösungstabelle zu Aufgabe 4

Nr.	Umsatzart §	Umsatzort §	Steuerbarkeit §
a)			
b)			
c)			